

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels

Band: 16 (1907)

Heft: 45

Anhang: Schweizer Hotel-Revue : Zweites Blatt = La Revue Suisse des Hôtels : deuxième feuille

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Altersbestimmung bei Fischen. Man schreibt uns: Aus naturwissenschaftlichen Gründen sowohl wie aus praktischen ist man seit geraumer Zeit bemüht, durch eingehende Untersuchungen auch bei Fischen ein untrügliches Merkmal ausfindig zu machen, aus dem man jederzeit mit Bestimmtheit das Alter irgend eines Individuums ersehen kann. Da die Fische nicht wie die Säugetiere und Vögel auf einem bestimmten Grade des Wachstums stehen bleiben, sondern das ganze Leben hindurch wachsen, so lag der Gedanke sehr nahe, ihr Alter aus ihrer Körperlänge berechnen zu wollen: Man brauchte nur den jährlichen Zuwachs festzustellen, und durch einfache Division musste sich das Alter heraus ergeben. Aber ganz abgesehen von den Schwierigkeiten, welche die Feststellung des jährlichen Zuwachses, namentlich bei in freien Gewässern lebenden Fischen bietet, hat sich die Bestimmung des Alters der Fische nach der Körperlänge als eine Unmöglichkeit erwiesen und zwar aus dem Grunde, weil Fische nicht nur einer und derselben Art, sondern auch des gleichen Jahrgangs je nach Anlage, den sie umgebenden Lebensverhältnissen usw. ein ungemein verschiedenes Wachstum aufweisen. Auch das Alter der Fische wirkt bestimmend auf die Wachstumsgeschwindigkeit ein. Einleuchtender als diese Altersbestimmung hat jene des Leiters der teichwirtschaftlichen Versuchsanstalt in Trachenberg (Schlesien), Dr. Hoffbauer, der in der Schuppe des Karpfen und anderer Süßwasserfische ein hierfür geeignetes Organ entdeckte. Die Idee Hoffbauers basiert auf der bekannten Erscheinung der Bildung von Jahresringen bei Bäumen, aus denen jederzeit das Alter festgestellt werden kann. Genau so ist es bei der Fischschuppe. Da die Nahrungsaufnahme bei den Fischen im allgemeinen in den Sommermonaten am grössten ist und im Herbst allmählich nachlässt, um dann im eigentlichen Winter ganz aufzuhören, so verhält sich natürlich auch das Wachstum demgemäss, was nun in den um den Kern der Schuppe konzentrisch sich ansetzenden Ringen zum Ausdruck kommt. Die im Frühjahr und Sommer sich bildenden Ringe stehen am weitesten voneinander ab, die im Spätsommer und Herbst entstehenden zeigen immer engere Zwischenräume, bis schliesslich gar kein Abstand mehr zu entdecken ist — mit anderen Worten: die weit- und engstehenden Ringe zusammen bedeuten je ein Lebensjahr. Schade nur, dass die Entdeckung des genannten Gelehrten sich nur bei einer beschränkten Zahl von Fischen anwenden lässt, so namentlich beim Karpfen und mit ihm verwandten Weissfischarten, bei Barschen und anderen, nicht aber bei den verschiedenen Forellenarten usw. Dr. Reibisch machte nun zuerst auf ein Organ aufmerksam, das allem Anschein nach für die Altersbestimmung bei allen Fischen und zwar bei Süßwasserfischen sowohl wie bei Meeresfischen eine Rolle zu spielen geeignet sei, nämlich auf die sogenannten Gehörsteine, die nebenbei bemerkt, mit dem Gehörinnern gar nichts zu tun haben, sondern nach den Forschungsergebnissen der neuen Zeit vielmehr dem Fisch

helfen, sich im Gleichgewicht zu halten. Die Vermutung Dr. Reibischs machte Dr. H. N. Maier (München), früher Assistent an der im Dienste der Internationalen Meeresforschung tätigen biologischen Station auf Helgoland, jetzt Kreiswanderlehrer für Fischerei in Oberbayern, zur Gewissheit. Es gelang dem Letzteren, den Zusammenhang der Schichtung der Gehörsteine mit dem Alter der Fische, wenn auch zunächst nur der Meeresfische in unwidriger Weise zu konstatieren. Nach den eingehenden Untersuchungen, die Dr. Maier durchgeführt und über die er ausführlich in den „Wissenschaftlichen Meeresuntersuchungen“ berichtet hat, stellt sich die Methode der Altersbestimmung nach den Gehörsteinen als vorzüglich geeignet für die meisten Nutzfische des Meeres dar. Das charakteristische Merkmal, das durchaus Ähnlichkeit mit der obenangeführten Gestaltung der Schuppe je nach der Jahreszeit und der dadurch bedingten geringeren oder grösseren Fresslust hat, ist die Schichtung der Gehörsteine in weisse und dunkle Ringe, von denen erstere im Frühjahr und Sommer, letztere im Spätsommer und Herbst sich bilden. Ein weisser und ein dunkler Ring zusammen genommen ergeben also ein Lebensjahr. Die Frage ist nun die, ob sich die Methode Dr. Maiers auch auf die Süßwasserfische und zwar auf alle oder wenigstens den grössten Teil der Nutzfische anwenden lässt. Dieser Teil der Untersuchungen wird gegenwärtig an der biologischen Versuchsanstalt für Fischerei in München durchgeführt, und man darf mit Recht auf ihre Ergebnisse gespannt sein.

Un nouvel horaire. Une publication parue dernièrement chez Amor & Cie à Genève, réunit à la fois les qualités d'un guide, d'un album et d'un horaire. Ce petit ouvrage de format de poche laisse toutefois à désirer sous certains points de vue. On est agréablement surpris des nombreuses illustrations faites d'après de bonnes photographies et représentant des vues de presque toutes les parties de la Suisse. Tour à tour nous voyons des vues générales de nos villes, des soirs intimes du haut-plateau, des scènes romantiques des Hautes-Alpes, ainsi que des photos pris au vu de la vie sportive hivernale. Là, la critique s'arrête. L'horaire aussi ne laisse rien à désirer, il est imprimé très proprement en caractères bien lisibles. Par contre, le guide est tout à fait insuffisant. L'auteur a travaillé à la bonne franquette, car ce n'est que de la mauvaise compilation d'autres guides suisses. Le défaut se fait particulièrement sentir dans la description de la Suisse allemande, pendant que les villes et cantons romands accusent un travail plus sérieux. Il y aurait aussi à discuter sur les jugements artistiques et esthétiques de l'auteur. Le guide mentionne entre autres le nouveau pont à Bâle et dit qu'il se trouve actuellement en construction. Or, ce pont a été inauguré au mois de novembre 1906, ce que l'auteur du guide paraît ignorer. En énumérant les curiosités de Bâle, on ne devrait pas omettre de nommer les gravures de Holbein et les tableaux de Rocklin. Car si l'on cite les célébrités du musée de Neuchâtel, ce n'est que justice de nommer celles de Bâle. Nous ne faisons pas ces remarques par pur esprit local, mais parce que nous sommes de l'avant que si l'on nomme Léopold Robert, Calame et Girardet, on ne devrait oublier ni Holbein le jeune, ni Böcklin. En poursuivant nos recherches nous trouvons des fautes d'impression et des erreurs à chaque

page. Le guide parle entre autres des bains de Schönenberg près de Liestal, c'est Schönenburg qu'on devrait lire, et le chemin de fer qui va de Coire à Klosters ne traverse pas le Prussigau, mais bien le Prättigau. Lorsque nous voulâmes consulter Zurich et ses curiosités, ce fut impossible par la raison bien simple que le relieur aux ombres de relief les pages 80 à 101. Si les éditeurs ont l'intention de continuer cette publication sous la même forme, il est indispensable de remanier complètement le texte descriptif, car ses fréquentes erreurs rendent sa valeur illusoire.

Cartes postales et timbres-postes. Les nouvelles cartes postales suisses seront mises en vente ce mois. On a déjà dit que le tiers du recto est réservé aux communications écrites en plus du verso. La carte de 5 cts. est imprimée en vert; elle porte à droite le type du nouveau timbre-poste de 5 cts. bien simple que le relieur aux ombres de relief les pages 80 à 101. Si les éditeurs ont l'intention de continuer cette publication sous la même forme, il est indispensable de remanier complètement le texte descriptif, car ses fréquentes erreurs rendent sa valeur illusoire.

Verkehrswägen. Vierte Eisenbahnwagenklasse in Baden. Die badischen Staatsbahnen haben beschlossen, auf den Eisenbahnen die IV. Wagenklasse einzuführen.

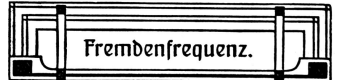
Rivierfahrten. Die Hamburg-Amerika-Linie hat sich entschlossen, den seit mehreren Jahren unterhaltenen Winter-Rivierdienst auf der Route Genoa-San Remo-Menton-Monaco-Nizza nicht mehr fortzuführen.

Rickentunnel. Endlich konnten die Arbeiten im Rickentunnel, die seit März dieses Jahres infolge Ausströmung von Grubengas eingestellt waren, wieder aufgenommen werden. Die Vollendung des Tunnels, die für Ende Juli 1907 vorgesehen war, wird durch diesen unerwarteten Unterbruch um ein ganzes Jahr hinausgeschoben.

Ein neuer Turbinenmotor. Die Zeitungen berichten, ein in Glasgow wohnender schweizerischer Ingenieur habe soeben eine neue Turbine erfunden mit einem Durchmesser von 30 Zentimeter, die 40 Pferdekraft liefert. Diese Turbine soll auf einem Kontinentaleuropa erprobt werden. Sie soll eine bisher noch nie dagewesene Schnelligkeit ermöglichen und auch auf Lokomotiven und Automobilen verwendet werden können.

Eine Fähr über den Aermelkanal. Nachdem der Plan eines Kanalnetzes durch die ablehnende Haltung der englischen Militärverwaltung nun mindestens für eine Generation abseits der Karte worden ist, wird die Verwirklichung des alten Projekts einer Kanalfähre zwischen Calais und Dover wohl nicht lange mehr auf sich warten lassen. Eine Gesellschaft in diesem Zwecke hat sich schon im letzten Jahre gebildet. Es wird beabsichtigt, eine Flotte von Turbinenfähren zu schaffen, auf die die Züge aufahren können, sodass künftig ein Wagenwechsel zwischen London und den Hauptstädten des Festlandes nicht nötig wäre. Die technischen Schwierigkeiten wären ein Kinderspiel.

Automobilomnibusse mit gemischtem Betrieb. Die Aussichten für den Automobilomnibusbetrieb sind gegenwärtig nicht allzu rosig, denn die Kosten stehen in keinem Verhältnis zu den Einnahmen. Versuche mit einem Automobilen werden dieser Tage in Berlin unternommen, der sogenannten gemischten Betrieb hat. Die Siemens-Schuckert-Werke haben einen Omnibus konstruiert, der durch Benzin und Elektrizität zugleich betrieben wird. Besonders soll durch Akkumulatoren, die sich während des Fahrens laden, das Anfahren geräuschloser gestaltet werden, auch das Übergehen von einer Geschwindigkeit in die andere, das heute noch mit unangenehmen Nebengeräuschen verbunden ist und wodurch nach den bisherigen Erfahrungen besonders die Vollgummireifen abgenutzt werden, wird bei dem neuen Automobily mit Hilfe der Elektrizität leichter und geräuschloser bewerkstelligt werden. Eine offene Frage ist nur, ob sich der „gemischte Betrieb“ ebenso billig — besser: ebenso teuer — stellen wird wie der Benzinbetrieb.



Basel. Im September sind 32,561 Fremde abgestiegen, die sich auf 40 Gasthöfe und Logierhäuser verteilten.

Lausanne. En séjour dans les hôtels de 1^{er} et 2^e rang de Lausanne-Duchy du 17 au 23 octobre: Angleterre 678, Allemagne 421, France 1087, Suisse 835, Russie 460, Amérique 477, Divers 811. Total 4769.

Davos. Amtl. Fremdenstatistik 19. bis 25. Okt.: Deutsche 835, Engländer 186, Schweizer 305, Franzosen 100, Holländer 89, Belgier 21, Russen und Polen 222, Oesterreicher und Ungarn 157, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 123, Dänen, Schweden, Norweger 26, Amerikaner 59, Angehörige anderer Nationalitäten 46. Total 2169.

Genève. Nationalité et nombre des personnes descendues dans les hôtels et pensions de Genève du 15 au 31 octobre: Suisse 4870, Allemagne 2321, Angleterre 471, Autriche-Hongrie 237, Amérique (États-Unis) 772, Asie 6, Australie 31, Belgique 64, Danemark, Suède, Norvège 70, Espagne et Portugal 170, France 5040, Hollande 78, Italie 699, Russie 514, Turquie, Grèce, États des Balkans 225, Autres pays 48. Total 15,778. Quinzaine correspondante en 1906 13,751.

Witterung im September 1907.
Bericht der schweizer. meteorologischen Centralanstalt.

	Zahl der Tage				
	Regen	Schnee	Nebel	heile	mit Wind
Zürich	7	0	14	2	5
Basel	10	0	14	3	6
Neuchâtel	9	0	9	2	8
Genf	8	0	5	4	7
Montreux	10	0	0	9	7
Bern	6	0	16	4	5
Lucern	8	0	6	1	8
St. Gallen	6	0	15	7	7
Lugano	13	0	0	9	9
Chur	6	0	0	11	5
Davos	11	0	1	9	7
Rigi	7	0	5	10	6

Sonnenscheindauer in Stunden: Zürich 150, Basel 178, Bern 177, Genf 183, Montreux 136, Lugano 209, Davos 196.

OGGASION.
1 Doppelschlafzimmer in Satin mit Mahagoni.
1 Salon, Nussbaum. (0 9871) 2185
1 grosses Buffet, Eiche, für Speisesaal.
Otto Herzog & Co., Möbelfabrik, Baden.

Recommandé à mes compatriotes!
Gd Hotel Victoria et des Ambassadeurs
à Hyères-les-Palmiers (Var).
Ascenseur. Bonne cuisine. Electricité.
Arnold, prop., de Lucerne.

MAISON FONDÉE EN 1811.
BOUVIER FRÈRES
NEUCHÂTEL.
SWISS CHAMPAGNE.
Se trouve dans tous les bons hôtel suisses.
HORS CONCOURS (membre du jury)
EXPOSITION UNIVERSELLE PARIS 1900.

Zu verpachten ev. auch zu verkaufen
ein über Genua herrlich gelegenes, erstklassiges, nachweisbar gut rentierendes **Fremden-Etablissement** mit grossem Restaurationsbetrieb. Jahresgeschäft. Miete Fr. 12,000.—. Inventarübernahme Fr. 55,000.—.
Offerten unter Chiffre **H 887 R** an die Expedition ds. Bl.

Fisch-Grosshandlung
liefert lebendfrische See- und Flussfische, Räucherwaren, Marinaden etc., auch in Postkolli. Preisliste gratis.
Gebr. Peterssens, vorm. Kallenborn & Jahn
Geestmünde. (Bw 12,209)
2231 (M P 10,300)

LUZERN.
In vorzüglicher Fremden- und Geschäftslage ist ein hochelegant und fein ausgestatteter Neubau mit 24 grossen Zimmern, dienlich für eine bessere
Fremdenpension oder kleines Hotel
auf 15. März 1908 zu vermieten. (Zag. L. 120) 2284
Auskunft erteilen: **Zünd & Co., Luzern.** (M P 10,249)

MONTREUX
Hotel Eden.
In allerbesten ruhiger Lage am See neben dem Kursaal. 373
Moderner Komfort. Garten.
Fallegger-Würsch, Bes.

Verlangen Sie unsern neuen Katalog **Gratis** mit 1000 photogr. Abbildungen über garantiert **Uhren-, Gold- und Silberwaren**
E. LEICHT-MAYER & Cie, LUZERN
23 bei der Hofkirche. (P.9877/2979)

St. Galler Stickereien liefert direkt an Private zu Fabrikpreisen in nur Prima-Qualität (N 9578) **Gebr. Müller, St. Gallen 66.**
Man verlange Musterkollektion. (8116) Reichhaltige Auswahl. Für Braut- und Kinderausstattungen speziell empfohlen.

Jeune hôtelier cherche à louer
pour printemps 1908, dans la Suisse française, de préférence aux abords du Lac Léman, un
Hôtel-Pension meublé
de 60 à 70 lits, de saison ou à l'année. Adresser offres et conditions à case postale 3795 à Morges. (881)

NATUR-REINER
Juniper-Syrup
KONSERVENFABRIK **Sechsel**
AARGAU
SEON (Aargau)
Vorzügliches Aroma * * * * *
Feinster Geschmack
BESTE ERNÄHRUNG FÜR JUNG u. ALT
mit Quell- oder Kohlenwasser verdünnt.

Koch-Volontär. Junger Hotel-Direktor sucht Stelle als Küchen-Volontär oder Küchen-Kontrollier, in erstklassiger, Hause der oberitalienischen Seen, Genesee oder auch Süden, zwecks Bereicherung seiner Küchenkenntnis. Eintritt sofort. Offerten an die Exped. ds. Bl. unter Chiffre **H 892 R.**

Hotel-Pension meublé zu pachten gesucht
von tüchtigem Fachmann auf Frühjahr 1908. Jahresgeschäft bevorzugt.
Geil. Offert. unter Chiffre **H 892 R** an die Exped. d. Bl.

Bauplätze für Hotel oder Villa
in verkehrsreichster Lage von Davos zu verkaufen.
Offerten unter Chiffre **D 956 Ch** an **Haasenstein & Vogler, Davos.** (H P 10,347) 2239

Zu verkaufen:
infolge Eröffnung des neuen Bahnhofes: 730
1 **Einspänner-Omnibus**
1 **Zweispänner-Omnibus**
bereits neu, in tadellosem Zustande.
Grd. Hötel de l'Univers, Basel.

Kühlanlagen
mit Eis- oder Maschinenbetrieb Q 2192
bestes System für Hotels, Comestibles etc.
Kienast & Bäuerlein, Zürich.
3145

VERPAHTUNG.
In frequentester Lage einer süddeutschen Residenz- u. Grossstadt ist eines der schönsten u. bestingerichteten **Café-Restaurants** 2221
m. Konditorei, Festsaal, Klubräumen u. Kegelbahnen an tüchtigen, kautionsfähigen Restaurateur, Konditor oder Koch zu **verpachten.** Nähere Auskunft erteilt: **Chr. Pfeiffer, Schulstrasse 17, Stuttgart.** (O 10,180)

GEIGER & MURI LUZERN

Zweiggeschäft in Mailand

(G 7330) 3063

Spezialität:

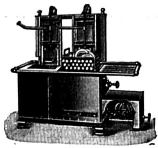
Bäder-, Closets-, Toiletten-, Warmwasser-Anlagen in Hotels

Referenzen über ca. 80 ausgeführte erstklassige Hotel-Anlagen der Schweiz, Frankreichs, Italiens und Oesterreichs

Ersteller der kompletten, sanitären Einrichtungen im Grand Hotel Excelsior in Rom; eine der feinsten und grössten Installationen Europas (120 Badzimmer etc.)

Tüchtige Spezial-Monteurs

Sanitäre
Einrichtungen
nach
englischem
und
amerikanischem
System.



Vorteile der vielfach patentierten und prämierten Geschirrspülmaschinen und Apparate

SIMPLON

H. KUMMLER & C^{ie}, Maschinenfabrik, Aarau (Schweiz)
gegenüber allen anderen Systemen.

Maschinen so niedrig, dass kein Holztritt vor derselben nötig ist. Bedienung so leicht und bequem, dass man mit einem Finger die schwersten Geschirrkörbe transportieren kann.

Die Geschirrkörbe müssen nicht an Bügeln befestigt werden. Oelstellen, Zahnräder, Schneckengetriebe und geschränkte Riemen, was Reparaturen bringt, gibt es bei Simphon nicht.

Überzeugung von diesen Vorteilen schliesst den Kauf eines anderen Systems aus. Preis der Maschinen mit elektrischem Betrieb von Fr. 1560.— an.

Handbetrieb von Fr. 850.— an. Apparate von Fr. 440.— an. Legen Sie Wert darauf Ihre Tafelmesser in beständig tadellosem Zustand zu erhalten, so benutzen Sie die billigen Messerspülapparate.

In Tausenden von Häusern zu grösster Zufriedenheit im Gebrauch, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen.

Preis eines Apparates je nach Grösse Fr. 10.— bis 80.—. Keine durch Herumliegen beschädigten Hefte. Keine durch heisses Wasser zerstörten Hefte. Keine lockeren zersprungnen Hefte mehr. Keine durch Anhaften von Speiseresten verrosteten oder Verfürgung zeigenden, auch durch sonstiges Herumliegen beschädigten Messerklingen mehr.

Prospekte über Geschirrspülmaschinen und Messerspülapparate auf Wunsch gratis.



(D 6553)

Patent- Filterapparat.

Keine trübten Getränke mehr bei Gebrauch unseres Filters „Perfecta“.

Schwe. Patent No. 23,981, D.R.-M.-Sch. No. 300,941. Verlangen Sie ged. Prospekt bei

Gebr. Völker, Basel
Sattelgasse 11. 3137

Rod. Urech Weinhandlung Neuchâtel.

Spezialität: (P 2185 Z)

Neuenburger-Weine (Stadtgewächs)

Waadtländer- und Rote schweizerische Tisch- und Flaschenweine.

Association.

Hôtelier, capable et énergique, oculataire, ayant capitaux, désire s'associer dans un hôtel ou pension, justifiant rapport.

Reire sous chiffres Hc 3025 M à Haasenstein & Vogler, Montroux. 2295

Tafel-Lager-Aepfel.

Früha Aarg. Obst, in Körben von ca. 40 Ko., versendet à 30 Cts. das Ko. ab Lagerhaus unter N.N.

Alb. Rohr, Mägenwil (Aargau). 2219

Bei Abnahme von grösseren Quantums Preisermässigung. Wiederverkäufer gesucht.

COCHUIS & CO CIGAREN-IMPORT

Basel
Vorteilhafteste Bezugsquelle
Verlangen Sie Preisliste oder Besuch des Vertreters



„Wanzolin“ tötet alle Wanzen

mit Brut 67513 unter Garantie und diskret! 20jähriger Erfolg.

Flasche à Fr. 1.20, 2.—, 3.— mit passender Spritze 50 Cts. mehr.

Reichsmann, Apotheker, Nafels.

Schreibmaschine

erstklassiges System, wenig gebraucht, billig zu verkaufen.

Offert. unt. Chiffre H7431 Y an Haasenstein & Vogler, Bern 3125 (H 0 990).

Hotel Pension

von 35—40 Zimmern zu pachten gesucht, bald möglichst, ev. als Geschäftsleiter, von im Hotelfach tüchtigen, strebsamen Mann. Gebl. Offerten unt. Chiffre H 894 R an die Exped. d. Bl.

Bäder in den Hotels

unentbehrlich: Badesalze in Dosen. Kohlensäure-Bäder „Marke Jungbrunn“ 5 verschiedene Stärken. Von Aerzten warm empfohlen und überall von dem erholungsbedürftigen Publikum verlangt. Verwendbar in allen Bädern.

Aeusserst praktisch in der Verwendung; tadellose Kohlensäure-Entwicklung. — Billigste Preise. 3033

Hans Kettiger, Chem. Fabrik, Aarau.

Hotelangestellte.

F. d. Lacroix, Frankfurt a. M.

Höhere Fachschule für K 8450

VINS DE NEUCHÂTEL

Ch. Serris 340 Propriétaire à ST-BLAISE près Neuchâtel (Suisse).

Fournisseur des principaux hôtels de la Suisse.

Nombres récompenses aux Expositions nationales, internationales et universelles.

Fournisseur du Chalet Suisse, à l'Exposition de Milan 1906 Hors-Concours, Membre du Jury

Das Hotel Wettstein, St. Moritz (Inhaber: Dir. J. Degiacomi) bleibt während des Um- und Neubaus 900

geöffnet.

Das Hotel Wettstein, St. Moritz (Inhaber: Dir. J. Degiacomi) bleibt während des Um- und Neubaus 900

geöffnet.

Das Hotel Wettstein, St. Moritz (Inhaber: Dir. J. Degiacomi) bleibt während des Um- und Neubaus 900

geöffnet.

Das Hotel Wettstein, St. Moritz (Inhaber: Dir. J. Degiacomi) bleibt während des Um- und Neubaus 900

geöffnet.

Hotel-Wäschereien.

Wir erteilen bereitwilligst Auskunft, wie man Hotelwäsche schnell schonend sauber und vollständig kostenfrei verarbeitet. — Wir verfügen über erste Schweizer-Hotelreferenzen

Stute & Blumenthal

Fabrik für sanitäre Wäscherei-Einrichtungen HANNOVER-LINDEN.

Gerichtl. Liegenschaftsgant.

Donnerstag, den 28. November 1907, vormittags 1/2 11 Uhr, wird im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, infolge Konkurses gerichtlich versteigert die der Gesellschaft des kath. Vereinshauses „Basler Hof“ gehörende Liegenschaft Sektion VIII, Parzelle 294¹, haltend 18 a. 5 m² mit Gasthaus Clarastrasse 38, Remise, 2 Flügelgebäude, Musikpavillon, offene Halle.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft inklusive des Hotelmobiliars von Fr. 18,000.— beträgt Fr. 354,000.—

Die Steigerungsbedingungen liegen auf dem Konkursamt Basel-Stadt zur Einsicht auf.

DIRECTEUR.

On cherche pour Hôtel-Restaurant de premier ordre, en Italie, Directeur marié expérimenté, donnant toute garantie et parlant les quatre langues. De préférence Suisse-italien ou Italien ayant fait un stage à l'étranger. Inutile de se présenter sans bonnes références.

Adresser les offres, avec photographie et certificats, sous chiffre H 904 R au bureau du Journal.

Hotel-Direktor

in erstklassigem Hotelbetrieb durchaus erfahren, mit ebenfalls fachgewandter Frau, sucht die Leitung Jahresgeschäftes I. Ranges, event. käufliche Übernahme ganz modernen Jahreshotels mittl. Grösse. Fr. 50,000 zur Verfügung.

Offerten unter Chiffre H 843 R an die Exp. d. Bl.

TÜRZUSCHLAGEN

(schlimme Störung der Nachtruhe) unmöglich durch meine Können von Jedermann in Hunderten Hotels befestigt werden.

Paar bronziert Fr. 3.75, weiss lackiert Fr. 4.—, vornickelt Fr. 4.40 ab Freiburg (Nachnahme). Bei grösseren Bezügen Rabatt. 3144 (O 10,136)

C. Hülsmann, Freiburg i. B. No. 24.

Modernes und rentables I. Rang Hotel oder Pension

Jahresgeschäft und Grosstadt bevorzugt, wird von Schweizer-Hotelier mit Fr. 300,000 Anzahlung zu kaufen gesucht.

Diskretion zugesichert und Agenten verboten. Gebl. Offerten unt. Chiffre H 897 R an die Exped. ds. Bl.

AD. SCHULTHESS, ZÜRICH V

Waschmaschinen

Marke „Waschfrau“ mit neuestem Reservoir-Ofen und Wasser-Motor.

„Helvetia“ sind anerkannt die besten. Für Hotels, Pensionen, Restaurants, in jedes Haus hochrationell, bequem und billig.

Spezialität für Berg-hotels etc. 3016 la. verzinnte M 05935

Bedachungsbleche. Verlangen Sie Referenzen und illustrierte Kataloge.

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966

Patent 375966



NOM
E. & C. ZIEGLER
Schaffhausen
(Schweiz)

Staubsaug-Apparat „Gnom“.

Neuester Staubsaug-Apparat mit elektrischem oder Handbetrieb zur staubfreien Reinigung von Teppichen, Möbeln, Portièren, Tapeten, Fussböden u. s. w. Leicht transportabel. Zweckmässige, allen Anforderungen der Hygiene entsprechende Konstruktion. Rasche Filterreinigung und Staubentleerung ohne irgendwelche Belästigung der bedienenden Person. * * * * *

* * * Solides, gutes Schweizerfabrikat. * * *
F. & C. Ziegler, Schaffhausen.

8118 (O 2148 Z)

P. S. Flury & Co., Chur
— Gegründet 1854. —

3146 Veltliner-Weine: (P 10,264)

Veltliner in Fässern: Perla, Grumello, Sassella, Inferno, Montagna. Flaschenreife Sorten hervorragender Jahrgänge, mit grosser Sorgfalt ausgewählte und gelagerte, ganz reinschmeckende, milde, nicht schwere, sehr bekümmliche Weine von ausgezeichnetem „Bouquet“. — Alte und neuere, leichte und kräftigere, rassige, sehr zuträgliche Veltliner-Tischweine.

Veltliner in Flaschen (Original-Abfüllung). Von den durch uns in Flaschen abgefüllten Weinen sind die feinen, nur qualitativ sehr günstigen Ernten entnommen, bis zur vollständigen Flaschenreife im Fass gelagerten Sorten durch die Etikette „Original-Abfüllung“ gekennzeichnet.

Malanser; in Fässern und in Flaschen, alter, vorzüglicher, hellroter und weisser Wein aus erlesenen Malanser-Trauben der eigenen Weinberge.

Mechanische Leinenweberei Worb
(vormals Röthlisberger & Cie.)
Gegründet 1785 **Worb bei Bern** Gegründet 1785
empfiehlt sich für die Lieferung von
erstklassiger Hotelwäsche
mit oder ohne eingewebenen Namen.
Musterkollektionen stehen gerne zur Verfügung. Devisen und Arrangements bei Neueinrichtungen.
Eigene Naturbleiche. * Konfektionsatelier. 389

MARSALA FLORIO
vom Hause Florio & C. Marsala
Generalvertreter für die SCHWEIZ:
G. FOSSATI CHIASSO (TESSIN)

Pilsner-Urquell (Bürgerl. Bräuhaus Pilsen)
Münchener Pschorrbräu
3143 liefert in Fässern und Flaschen (O 10,175)
CARL HAASE, St. Gallen und Zürich.
Generalvertreter für die Schweiz.

307 Hotels
verwenden bereits zum Waschen „Petrin“.
Petrin
ist das beste u. rationellste Waschmittel der Gegenwart. 95% Fett-, Terpen- und Salmiak-Gehalt. Billig und sparsam im Gebrauch. Grosse Arbeits-Ersparnis! (N 974 b)
Absolut unschädlich!
Orig.-Kisten zu Fr. 2.—, 7.50 und 14.—, franko geg. Nachnahme durch die **Chem. Fabrik Stalden** im Emmenthal. 3221

Gesucht
für gut eingeführtes **Saison-Hotel** im Berner Oberland **Chef de cuisine** als **Employé intéressé**, dem das Vorkaufsrecht eingeräumt würde. (M O 9809)
Offerten mit Chiffre Z 2 10700 an die Annoncen-Expedition 2180 **Rudolf Mosse, Zürich.**

Stempel
aus Kautschuk oder Metall empfiehlt zu billigen Preisen **Schalcher & Co.** Stempelfabrik Winterthur (N 9639)

ALGER.
A remettre
après fortune, grand commerce de comestibles-rôtisserie-pâtisserie. Bénéfices prouvés: frs. 24,000. Prix demandé frs. 100,000. S'adresser à: Jules Bouchardy, Boulevard du Théâtre 2, Genève. (11 21,702) 2210 (O 10,684)

Schöne Maroni 10 kg. Fr. 3.50 3122
Schöne Kastanien 10 kg. Fr. 2.70
20 kg. Fr. 5.20, alles franko.
100 kg. Fr. 41.50
franko Bahnhof Roveredo.
Schöne, weisse Nüsse 5 kg. Fr. 3.—, 10 kg. Fr. 5.80 franko gegen Nachnahme.
Robert Martignoni, 0 9775 Roveredo (Graubünden).

WILH. BAUMANN
Rolladenfabrik, HORGEN

3136 (P 2175 Z)

Eine amerikanische **Kragen- u. Hemdenbrust-Plättmaschine**
mit Gasheizung, in gutem Zustande, gegen bar billig zu verkaufen. (H O 10,118) 2216
Gefl. Anfragen unter Y5500 LZ an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Français, Anglais
dans 6 mois.
Cours d'hiver commenceront le 1 novembre au 1 mai. (O 10,233)
S'adresser au Dir. Rob. Ziegenbalg, Prof., Château de Courgevaux près Morat (Suisse). 2228

A. Stamm-Maurer
BERN
liefert die vorteilhaftesten gerösteten und rohen Kaffee.
Muster und Preislisten zu Diensten. 392

Gegründet 1842. Telephon 3691.

Steinmann-Vollmer Zürich
Monopol für die Schweiz, Elsass-Lothringen, Riviera und Italien von **A. de Luze & Fils, Bordeaux**
Bordeaux-Weine und Cognacs
Schweizer-Weine
Spezialität: Rein gehaltene Weine aus dem Zürcher Weinland.
Monopol von Schloss Wart-Neftenbach — Schloss Goldenberg
Burgunder Weine, Rhein- und Mosel-Weine. 366

Champagner
Grösstes Lager in allen prima Marken.



„D. C. L.“ Scotch Whisky.

le les tue tous!!!
CAFARDS
UN SEUL ESSAI VOUS CONVAINCRA. (B Lx 334)
3019 Conditions générales. FRANCE, envoi franco contre remboursement. ÉTRANGER, joindre 1 franc supplément de port.

Zu kaufen gesucht
von tüchtigem schweizer. Hotelier ein gutgehendes Hotel in der Schweiz event. auch in Deutschland, das mit einer Anzahlung von Fr. 150—200,000 übernommen werden kann. Offerten unter Chiffre H 383 R an die Exp. ds. Bl.

Fabrikation und Lager
Möbelgarnituren
für den **Hotelbedarf.**
Möbel, Vorhang- u. Storenfransen; Quasten, Gimpfen, Kordeln; Vorhanghalter, Vorhangringe, Ringbänder für Vorhänge; Teppicheinfassbänder, Knöpfe Leinen- und Baumwollbänder.
J. Schnarrwyler, Posamentier
Reparaturen, Muster franko zu Diensten. (O 9356) Luzern.

Avis à tous les Employés d'hôtel
qu'il ne leur sera chargé que 5 frs. par jour pour pension et chambre, si, à leur arrivée, ils se justifient comme tels.
390 Clausen, Hôtel de la Gare, Genève.

HYGIEIA Lehmann & Co.
Zürich Schützengasse 19.
Moderne, sanitäre Anlagen für **HOTELS.**
Erstklassig geschultes Montage-Personal. Technisch durchgearbeitete Projekte und Kostenanschläge. la. Referenzen vom In- und Ausland.
Engros-Lager sanitärer Apparate.
Man verlange unser reichhaltiges Musteralbum mit Preisliste. (B 2039 Z)

Batteries de cuisines
pour **HOTELS**
Restaurants, Pensions, Asiles, etc.
Exécution extra solide et soignée.
Schwabenland Frères, Zurich
Stampfenbachstrasse 9—11.
Téléphone 1316. Téléphone 1316.